



Landeshauptstadt München, Direktorium
Marienplatz 8, 80331 München

An alle

Mitglieder des BA 3 und

Behörden

Vorsitzende

Dr. Svenja Jarchow-Pongratz

1.stellv.Vors. Dr. Gerhard Pischel

2.stellv.Vors. Gesche Hoffmann-Weiss

Geschäftsstelle:

Marienplatz 8, 80331 München

Telefon: 233-21333

E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, 09.04.2025

**Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt
am Dienstag, den 08.04.2025, um 19.30 Uhr in der Mensa der Anita Augspurg BOS, Brienner
Straße 37**

Beginn:	19.32 Uhr
Ende:	22:48 Uhr
Vorsitzende:	Frau Dr. Jarchow-Pongratz
Protokoll:	BAG-Mitte

A Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Anwesende BA Mitglieder siehe Anwesenheitsliste

2. Beschluss über die endgültige Tagesordnung

Zusätzlich aufgenommen werden die TOPs der Tischvorlage sowie:

Die SPD bittet um Aufnahme ihres Dringlichkeitsantrags C 1.2.5 Einbindung in Planung nördliche Arcisstraße

Herr Lang begründet die Dringlichkeit: Es soll im Mai darüber entschieden werden

Es wird eine Öffentlichkeitsbeteiligung geben

Abstimmungsergebnis: Die Dringlichkeit des Antrags und seine Behandlung als TOP werden mehrheitlich (mit 1 Gegenstimme) beschlossen

Die SPD bittet um Aufnahme ihres Dringlichkeitsantrags E 1.2.1 Unterstützung Kulturprogramm Alter Botanischer Garten

Herr Lang begründet die Dringlichkeit damit, dass der Budgetantrag bereits in der Pipeline ist und dieser in der nächsten Sitzung auf die TO kommt.

Abstimmungsergebnis: Die Dringlichkeit des Antrags und seine Behandlung als TOP werden mehrheitlich (mit 1 Gegenstimme) beschlossen

Der Unterausschuss KUP bittet um Aufnahme der Bauvorhaben unter den TOPS B 2.12- B 2.14

Herr Popp begründet die Dringlichkeit mit den bald ablaufenden Fristen

Abstimmungsergebnis: Die Dringlichkeit der Bauvorhaben und ihre Behandlung als TOPs werden mehrheitlich (mit 1 Gegenstimme) beschlossen

Herr Jehle bittet um Aufnahme des TOPs F 3 Budget Kinder- und Jugendversammlung Maxvorstadt. Er begründet die Dringlichkeit mit der Notwendigkeit der zeitnahen Planung des Ortes.

Abstimmungsergebnis: Die Dringlichkeit des Antrags und seine Behandlung als TOP werden mehrheitlich (mit 1 Gegenstimme) beschlossen

- Abstimmungsergebnis: Der ergänzten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt**
3. **Genehmigung der Niederschriften der letzten Sitzung**
Die Protokolle der März-Sitzung werden abgestimmt.
- Abstimmungsergebnis: Die Niederschriften werden einstimmig genehmigt**
4. **Fragen an die Polizei**
Die Polizei ist nicht anwesend.
5. **Bürger*innenanliegen**
Es sind Bürger*innen zu den TOPs C 1.2.5, C 2.2.3 und dem dazugehörigen Budgetantrag C 2.2.4 und zum TOP E 1.21 anwesend, deshalb werden diese Tagesordnungspunkte vorgezogen.
- 5.1 **Der/die Bürger*in hat das Wort**
- 5.2 **Vorstellungen und Berichte**
- 5.2.1 RAW, MMG und VDA zur Vorstellung der Planungen IAA 2025
Der neue Referent für Wirtschaft ist vor Ort.
Die Projektleiterin der IAA von der Messe München stellt die IAA Mobility 2025 vor.
Es gibt wie bisher Open Spaces, Eigenformate und Side Events. Informationen und Anlaufstellen für Anwohnende und Betroffene werden erneut bereitgestellt.
- In der Maxvorstadt ist die IAA auf dem Königsplatz, dem Wittelsbacherplatz, der Ludwigstraße und dem Odeonsplatz vertreten.
Auf dem Königsplatz wird es einen Mix aus Ausstellern wie dem ADAC, der DB Regio, Auto Test Drives und Family Trail-Aktionen für Familien und Kinder geben.
Überall wo das IAA Maskottchen (Eichhörnchen) zu sehen ist gibt es Events für Kinder.
In der Ludwigstraße Nord gibt es eine Teststrecke für E-Bikes und E- Lastenräder.
Es wird neben dem Königsplatz auch eine Bühne auf dem Prof. Huber Platz geben.
- Auf dem Marienplatz wird es wieder ein Citizen LAB geben, mit Workshops.
Abends gibt es Veranstaltungen und am Morgen ein Kinder Programm.
- Es wird einen Family Trail geben, eine Art interaktive Schnitzeljagd mit einem kleinen Preis, wenn alle Aufgaben erfüllt wurden.
Die IAA konnte einen neuen Partner gewinnen, nämlich das Munich Festival of Lights (neuer Partner des festival of lights in Berlin).
Es wird eine Anwohnerinformation geben. Ein Faltblatt wird an alle Haushalte verteilt, die sich in der Nähe eines Open Space befinden.
- Der Aufbau der IAA 2025 wird vom 4.9. -8.9. stattfinden. Die IAA selbst findet vom 9.9.- 14.09.2025 statt. Der Abbau findet vom 14.09.-17.09.2025 statt.
- Die Öffnungszeiten der IAA sind von 11:00-23:00 Uhr
Abendveranstaltungen dürfen bis maximal 23 Uhr stattfinden.
- Aus Berlin wurde die Projektleitung der IAA Mobility per webex zugeschaltet.
Es wurden die Wegeführung und Umleitungen für zu Fuß gehende sowie Radfahrende dargestellt.
Es wird sichergestellt, dass der Königsplatz auch während Auf- und Abbau der IAA passierbar bleibt.
- Die Umleitungen des ÖPNV wurden vorgestellt.
- Fragen aus dem BA:
- Herr Fleischer bittet, dass Fahrradfahrende die Residenzstraße nutzen können.

- Herr Jehle fragt nach zur geplanten Einbindung der Gastronomie und möchte wissen, ob die Lokale an den Open Spaces die Möglichkeit haben Straßenverkauf zu machen.
Die Gaststätten können sich melden. Sie bekämen Aufkleber und würden beworben werden.
- Frau Hoffmann-Weiss fragt nach, ob es auch Laufräder für Erwachsene zum Ausprobieren geben wird.
Aktuell ist diesbezüglich noch nichts geplant. Die Anregung wird mitgenommen.
- Herr Lang will wissen, wie die Grünflächen geschützt werden.
Bei der letzten IAA war der Stand von VW mitten auf einer Grünfläche.
Wieso dürfen die Veranstaltungen der IAA im Gegenzug zu normalen Konzerten bis 23 Uhr laufen?
Kann der Auf und Abbau nicht schneller ablaufen?
Die Umleitung beim Königsplatz im Süden wird nicht funktionieren über die Karlsstraße, da sich dort die Autos stauen und daran auch die Fahrräder nicht vorbeikommen können.
Es wird einen Grünflächenschutz geben. Die Flächen werden mit Auflagen geschützt - manchmal muss man ins Erdreich eingreifen.
Kommt etwas zu Schaden dann richten dies die Aussteller wieder her.
Die Öffnungszeiten bis 23 Uhr- hängen mit dem Festival of lights zusammen.
Es wird nicht an jedem Tag an jedem Platz eine Veranstaltung bis 23 Uhr geben
- Herr Dr. Pischel:
Gibt es ein Bewerbungsverfahren für das Citizen Lab? Wer bespielt diese Flächen?
Bei Interesse kann man sich gerne noch melden
Es gibt eine Bühne und einen Workshop Bereich. Es gibt verschiedene Ausstellungsmöglichkeiten. Man kann Container mieten aber auch Stehtische.
- Herr Fleischer
Man könnte Museen ansprechen. Vielleicht möchten diese, wenn sie angeleuchtet werden ein besonderes Programm anbieten (ähnlich wie bei der blauen Nacht in Nürnberg)
- Frau Dr. Jarchow-Pongratz:
Wie ist in diesem Jahr die umliegende Baustellensituation? Ist hier mit einer Verbesserung zu rechnen?
Wird es neue Einschränkungen aufgrund weitergehender Sicherheitskonzepte geben?
Flächenwiederherstellung: der Schotterweg entlang der Straße am Königsplatz hat viele Dellen. Diese sind nicht alle durch die IAA bedingt, es ist aber durch die starke zusätzliche Nutzung davon auszugehen, dass es nach der IAA eher schlechter ist und deshalb sollte in gemeinsamer Abstimmung die Wiederherstellung eingeplant werden.
Beanspruchen der Grünflächen: Prof. Huber Platz- wurde das Camp u.a. auch wegen der dringend notwendigen Flächenwiederherstellung nicht weiter genehmigt. Wenn hier nun eine Bühne steht muss sichergestellt sein, dass der Boden geschützt und ggf. wiederhergestellt wird.
Es ist davon auszugehen, dass die Baustellensituation besser ist, aber es wird weiterhin einer engen Abstimmung und ggf. Nachbesserungen bedürfen.
Das Sicherheitskonzept wird intensiv bearbeitet und man kann noch nicht alles hierbei derzeit benennen.
Die Flächenwiederherstellungen sollen besprochen werden, bei den Grünflächen gilt dies am Prof.-Huber-Platz analog zum Königsplatz.
- Herr Dr. Westner:
Wie sieht es mit der nächsten IAA aus? Wird evaluiert, ob die IAA beim nächsten Mal weiterhin nach München kommt? Herr Dr. Westner spricht sich positiv für einen Verbleib der IAA in München aus und empfindet die IAA als Bereicherung für die Stadt.

Letztes Jahr hat der Münchner Stadtrat sich für eine Fortsetzung der IAA in München ausgesprochen. Eine Entscheidung von Seiten des Veranstalters ist noch nicht gefallen.

6. Antworten der Stadtverwaltung auf Anträge und Anfragen des BA

6.1 Anfrage zur barrierefreien Lade-Infrastruktur in der Maxvorstadt

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07415

Herr Fleischer wird den Behindertenbeirat der Stadt anschreiben, und nachfragen, wo es da hakt.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

6.2 Schulwegsicherheit im Arnulfpark

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07420

6.3 Müllflut in der Maxvorstadt eindämmen!

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07349

6.4 Antrag zur Öffnung der Schulhöfe in der Maxvorstadt in Abstimmung mit den Schulleitungen

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03479

Der UA Soziales und Bildung nimmt das Schreiben zu Kenntnis.

6.5 Prüfung Denkmalschutz Augustenstr. 95

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07416

6.6 Nachfrage Leerstand Mehrfamilienhaus Steinheilstr. 1

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07417

Da die Baugenehmigung im November 2024 erst erteilt wurde, nimmt der BA das Schreiben zur Kenntnis, wird das Objekt hinsichtlich des Starts von Bauvorhaben im Auge behalten.

6.7 Luisenstraße 22, Baumaßnahme Paul-Heyse-Villa

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07503

Antwort wegen Denkmalschutz Paul-Heyse-Villa – Der BA nimmt das Schreiben zur Kenntnis und fordert die „Untere Denkmalschutzbehörde“ dazu auf, den BA über Kontrollergebnisse in Kenntnis zu setzen.

Beschlussvorschlag des UA KUP: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

6.8 Schaffung neuer Aufenthalts- und Grünflächen in der Maxvorstadt

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02272

Die Begründung wird aufgrund des Alters des Antrags nicht akzeptiert, 2021 war die finanzielle Lage der Stadt eine andere.

Beschlussvorschlag des UA KUP: Mehrheitliche Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

6.9 Leistungsfähigkeit der Paul-Heyse-Unterführung noch vor Sperrung des Bahnhofsvorplatzes nachhaltig steigern

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02424

Die Antwort kommt viel zu spät, damals war noch Geld in den Töpfen

Frau Dr. Jarchow verfasst ein Antwortschreiben des BA 3

Auf die Inhalte der Anträge wird nicht mehr eingegangen

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

Von den Unterrichtungen unter A 6 wurde Kenntnis genommen

7. Berichte der Beauftragten

7.1 Rechtsextremismusbeauftragte

Am 08.04. fand der bayrisch- israelische Freundschaftstag im Landtag statt. Dort gab es auch Podiumsdiskussionen

In der Woche vom 21. März, waren auf dem Königsplatz riesige Schmierereien auf den Propyläen gegen Israel, die mittlerweile wieder entfernt wurden.

Die Münchner Linke hat einen Antrag im Stadtrat gestellt, dass die israelische Flagge am Rathaus abgehängt werden soll.

Im NS Doku Zentrum findet am 08. Mai, dem Tag der Wiedereröffnung eine Veranstaltung zum 80. Jahrestag des Endes des Krieges statt. Gleichzeitig werden 10 Jahre NS Doku Zentrum gefeiert.

7.2 Kinder und Jugendbeauftragter

Im Augenblick gibt es wieder verstärkt Bürger*innenanliegen zur Schulwegsicherheit.
Am 10. April findet ein Blitzermarathon statt.

7.3 Behindertenbeauftragter

Die Trainingszeiten für die neuen Module im Maßmannpark werden genannt und die Flyer verteilt.

Die Reihenfolge der TO wird heute auf E, D C, B festgelegt

B Klima, Umwelt und Planung

1. Bürger*innenanliegen und Anträge

1.1 Bürger*innenanliegen

1.2 Anträge

1.2.1 Antrag der SPD vom 23.03.2025

Nachfrage Mietsituation am ehemaligen Volkstheater

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mehrheitlich (mit 1 Gegenstimme) beschlossen

1.2.2 Antrag der Grünen vom 25.03.25

Der BA 3 fordert die LHM auf, bis zum 30.9.2025 eine neue Freiflächengestaltungssatzung auf Grundlage des neuen Art. 83 Abs. 5 Satz 1 BayBO zu erlassen.

Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Zustimmung.

Die CSU meint der Antrag gehört in den Stadtrat

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mehrheitlich beschlossen

1.2.3 Antrag der Grünen vom 25.03.25

Stellplatzverordnung – Reduzierung von Stellplätzen und Verlagerung unter das Gebäude

Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung bei Stimmengleichheit

Im Gremium wird über eine Zweiteilung des Antrags diskutiert. Der Teil der Reduzierung der Stellplatzsatzung wird als nicht weitreichend genug empfunden, es soll ein vollständiger Entfall einer Vorgabe bzgl. der Stellplätze gefordert werden.

Der zweite Teil bzgl. der ggf. dennoch stattfindenden Errichtung von Stellplätzen mit der Vorgabe diese dann ausschließlich unterhalb von Gebäuden zu errichten soll separat abgestimmt werden.

Der Antrag wird in zwei Teile getrennt und separat abgestimmt.

Zunächst wird im geänderten ersten Teil über das Abschaffen des Stellplatzschlüssels abgestimmt

Abstimmungsergebnis: Diesem Teil des Antrags wird einstimmig zugestimmt

Dann wird darüber abgestimmt Stellplätze nur noch unter dem Gebäude zu genehmigen

Abstimmungsergebnis: Diesem Teil des Antrags wird mehrheitlich zugestimmt

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Bauvorhaben

2.1.1 Baulisten LBK KW09, KW10, KW11

2.1.2 WEB-Listen der LBK

B 2.1.3 bis B 2.1.13 werden mit Ausnahme von B 2.1.4 en bloc abgestimmt

2.1.3 Theresienstr. 154

Energetische Sanierung Rückgebäude Abbruch des oberirdischen Hofgebäudes und Errichtung eines Verbindungsbaues – VORBESCHIED I Frist: 10.04.2025

Hier entstehen pro Geschoss eine größere Wohnung für eine bis zu 4 köpfige Familie und jeweils zwei kleinere Wohnung. Der BA begrüßt das Bauvorhaben.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

2.1.4 Karlstr. 44

zur Nutzungsänderung einer Gewerbeeinheit in gewerbliches Wohnen sowie Zubau einer Fluchtleiter an der Fassade - ÄNDERUNGSANTRAG zu 1.2-2023-4212-22 - Hier: Entfall der Fluchtleiter sowie Reduzierung von 6 auf 4 Wohneinheiten I Frist: 10.04.2025

Der BA ist sich bewusst, dass eine Gewerbeeinheit in gewerbliches Wohnen umgewidmet werden darf. Dennoch lehnt der BA das Vorhaben ab und fordert Wohnraum, der dem normalen Mietmarkt zugeführt wird, um die Gentrifizierung nicht weiter zu verstärken.

Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Zustimmung zur Ablehnung

Abstimmungsergebnis: Das Bauvorhaben wird mehrheitlich (mit 1 Gegenstimme) abgelehnt

2.1.5 Königinstr. 35

Anbau eines Wintergartens an ein bestehendes Wohnhaus I Frist: 10.04.2025

Anbau eines Wintergartens – Das Gebäude steht unter Denkmalschutz. Der BA lehnt das Vorhaben ab und fordert eine Stellungnahme der Unteren Denkmalschutzbehörde zum Bauvorhaben.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Ablehnung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

2.1.6 Erzgießereistr. 42

Nutzungsänderung von einem Kellerraum in eine Ferienwohnung I Frist: 10.04.2025

Umnutzung eines Kellerraums in eine Ferienwohnung mit 26m² zur gewerblichen Vermietung für maximal 3 Nächte. Es ist zwar die freie Entscheidung des jeweils einzelnen in einem ehemaligen Kellerraum nächtigen zu wollen. Das Gebäude ist offensichtlich ein normales Mietshaus ohne Gewerbefläche. Der BA lehnt das Vorhaben entschieden ab um hier nicht den Ansatz zu schaffen, dass auch das weitere Gebäude nach und nach zu gewerblicher Vermietung wird. Das angekündigte Anbieten online – wahrscheinlich die gewohnte Plattform – öffnet hier die „Büchse der Pandora“ für gewerbliche Vermietungen und fördert die Gentrifizierung.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Ablehnung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

2.1.7 Enhuberstr. 6, Abbruch und Neubau des Seiten- und Rückgebäudes - VORBESCHEID Enhuberstr 6 und 8 I 11.04.25

Abbruch und Neubau des Seiten- und Rückgebäudes mit Wohnen und Gewerbeeinheiten.

Es liegen keine Grundrisse über die geplanten Größen der Wohnungen und der Gewerbeeinheiten vor. Daher kann keine Beurteilung zum Vorhaben gemacht werden. Der BA fordert die Vorlage der entsprechenden Pläne und Aufstellung und lehnt bis dahin das Vorhaben ab.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Ablehnung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

2.1.8 Luisenstraße 43, Nutzungsänderung EG von Laden / Büro zu Bäckerei / Café, Nutzungsänderung 1.OG +2.OG +3.OG von Büro zu gewerblichem Wohnen I 11.04.25

Nutzungsänderung von Laden zur Cafe → Zustimmung durch den BA; Nutzungsänderung 1. 2. Und 3. OG von Büro zu gewerblichem Wohnen wird abgelehnt. Es stärkt die Gentrifizierung. Gewerberaum in gewerbliches Wohnen zuzulassen ist zwar rechtmäßig, aufgrund der Wohnungsknappheit am Wohnungsmarkt fordert der BA eine nicht gewerbliche Wohnnutzung und lehnt das Vorhaben ab.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Ablehnung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

2.1.9 Neureuther Str. 1 a, Energetische Sanierung und Aufstockung der bestehenden Wohnanlage. Neubau des Rückgebäudes als Ersatzbau. Neubau einer Tiefgarage mit 11 Stellplätzen. I 11.04.25

Es wird neuer Wohnraum errichtet. Die Wohnungsgrößen der vorliegenden Flächen entsprechen den Vorstellungen des BA, jedoch fehlen die Grundrisse für das EG, somit kann der BA

wegen Unvollständigkeit der Unterlagen nicht abschließend entscheiden und lehnt bis zur Vorlage der vollständigen Grundrisse das Bauvorhaben ab.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Ablehnung

Da das bestehende Gebäude vermietet ist, fordert der BA, dass den Mieterinnen und Mietern entsprechender Ersatzwohnraum zur Verfügung gestellt wird.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

2.1.10 Barer Str. 45, Nutzungsänderung Zubereitung Metzgerei in Wohnung, Anbau Balkon 1.OG RGB I 11.04.25

Nutzungsänderung Zubereitungsraum Metzgerei in Wohnung. → grundsätzlich begrüßt der BA die Umwandlung zu Wohnraum. In den Unterlagen gibt es jedoch eine Bemerkung der Unteren Denkmalschutzbehörde, dass zur Entscheidung noch Bilder vorgelegt werden müssen, um die Vereinbarkeit mit dem Denkmalschutz zu prüfen. Der BA fordert die abschließende Stellungnahme der unteren Denkmalschutzbehörde ein, um eine Entscheidung über das Bauvorhaben zu treffen und lehnt bis zur Vorlage der Stellungnahme das Bauvorhaben ab. Der Denkmalschutz darf nicht untergraben werden.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Ablehnung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

2.1.11 Gabelsbergerstr. 28, Neubau eines Wohn-, Büro- und Geschäftsgebäudes mit Tiefgarage I 11.04.25

Es liegen keine Grundrisse der Wohneinheiten vor – daher ist eine Beurteilung des Bauvorhabens durch den BA nicht möglich. Wir fordern die Einreichung der Wohnungsgrundrisse und die Aufstellung der Wohneinheiten und deren Größe. Aufgrund der fehlenden Unterlagen wird das Bauvorhaben vom BA vorläufig abgelehnt.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Ablehnung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

2.1.12 Augustenstraße 77 /RGB – Genehmigungsverlängerung wie gewohnt verweigert. Einstimmig für Aufnahme in die TO

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Ablehnung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

2.1.13 Schellingstraße 42 – Nutzungsänderung Vordergebäude EG Laden zu asiatischer Nudelbar → Zustimmung → Aufnahme in die TO

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

2.1.14 Stellungnahme zum angrenzenden Bruckmannareal Grenzgebiet zum BA 9 und uns mit dem ehemaligen „Gorilla-Gelände“ betreffend, Lothstraße 3 und 5, Nymphenburger Straße 84-86.

Mathias Popp war bei der Vorstellung im BA 9 und berichtet, von der Zustimmung des BA 9 – auch die Belange des BA 3 sind im Bauvorhaben berücksichtigt.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung für den Bereich des BA

Der BA 3 möchte gerne in die Baustellenplanungen mit einbezogen werden

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

2.2 Sonstiges

2.2.1 Benehmensverfahren Denkmaleigenschaft Rundfunkpl. 1 (BR-Studiobau) I Frist: 19.05.2025

Der UA nimmt zur Kenntnis, dass das Gebäude in die Denkmalliste aufgenommen wird. Es ist ein wichtiger Bestandteil der Nachkriegsgeschichte der Maxvorstadt.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

3. Vollzug der Baumschutzverordnung, Baumfällungen, Grün- und Freiflächenplanung

3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

3.2 Baumfällungen

3.2.1 Fällungsantrag vom 05.03.2025 auf dem Grundstück Barer Str. 22 | Frist: 10.04.2025

Der Sachverhalt ist zutreffend.

Beschlussvorschlag der Baumschutzbeauftragten: Der BA 3 stimmt der Fällung der Robinie zu mit der Auflage einen Ersatzbaum zu pflanzen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

4. Aktuelle Sachstandsberichte

5. Unterrichtungen

5.1 Mülleinsammlung durch die Partie 18-120, Einsatzgebiet Blütenburgstraße, Ausnahmezulassung gem. § 7 Abs. 2 Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV)

5.2 Regionaler Planungsverband München (RPV); Ausweisung von Vorranggebieten für die Errichtung von Windenergieanlagen; Stellungnahmen der Landeshauptstadt München im offiziellen Beteiligungsverfahren

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15986

5.3 Regionale Kooperation stärken IV; Sachstandsbericht- Wohnungsbaukonferenz

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15933

5.4 Münchner Wohnen GmbH Standard- und Baukostenreduzierung im Wohnungsbau Ergebnisse aus dem Interfraktionellen Arbeitskreis (IFAK) Wohnungsbau

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16108

5.5 Preis für Stadtbildpflege - Wettbewerb "Bauen und Sanieren in historischer Umgebung 2024"; Prämierung von Wettbewerbsbeiträgen

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16121

Von den Unterrichtungen unter B 5 wurde Kenntnis genommen

C Mobilität und öffentlicher Raum

1. Bürger*innenanliegen und Anträge

1.1 Bürger*innenanliegen

C 1.1.1 bis C 1.1.7 werden mit Ausnahme von C 1.1.4 und C 1.1.5 en bloc abgestimmt

1.1.1 Verbesserung der Parkplatzsituation für Anwohner im „Akademieviertel“

Bürger*innenanliegen vom 09.03.2025

Der UA versteht das Anliegen. Allerdings erweitert das Mobilitätsreferat keine Parklizenzegebiete. Kostenloses Parken verstößt zudem gegen den Grundsatz der Gleichbehandlung. Frau Eck schreibt der Bürgerin / dem Bürger entsprechend.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.1.2 Verkehrssicherheit in der Katharina-von-Bora-Straße

Bürger*innenanliegen vom 08.03.2025

Der UA sieht keinen Handlungsbedarf. Die Straße ist weder eine Hauptverkehrsstraße, noch ist diese aufgrund der Verkehrsführung für ein Fahren mit überhöhter Geschwindigkeit prädestiniert. Bodenwellen lehnt der UA prinzipiell ab, Geschwindigkeitskontrollen sind insbesondere an Hauptverkehrsstraßenerforderlicher.

Frau Eck antwortet der Bürgerin / dem Bürger entsprechend.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.1.3 Zukunft Cabus und gegenüberliegendes Kino (vgl. C 2.2.2)

Bürger*innenanliegen vom 19.03.2025

Der UA nimmt das Schreiben zur Kenntnis. Florina Vilgertshofer, Vorsitzende des UA Kultur und Demokratieförderung, hat das Schreiben ebenfalls erhalten und steht mit den Betreibern des Kinos im Austausch.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.1.4 Wärmestube Nähe Dachauer Str. 17 und 13-15

Bürger*innenanliegen vom 14.03.2025

Der UA sieht die Problematik. Diese hat sich mit den Maßnahmen im Alten Botanischen Garten noch verschärft. Zusätzlich tragen der Leerstand des ehemaligen Karstadt-Gebäudes (Benko) sowie der langjährige Umbau des Hauptbahnhofes zur genannten Situation bei. Deshalb soll die PI 12 in der nächsten BA-Sitzung nach ihrer Einschätzung und ihren Erfahrungen gefragt werden. Darüber hinaus würde der UA eine Einladung der Caritas, zu der das Begegnungszentrum D3 gehört, in die BA-Sitzung am 6. Mai begrüßen.

Die Polizei hat das Schreiben schon beantwortet. Aus ihrer Sicht gab es vor Ort nichts besonders Auffälliges. Zudem gab es im Dezember einen Ortstermin. Das Thema Sicherheit der Tiefgaragenzufahrten wird derzeit mit den Einzelnen Anliegenden genauer besprochen. Regelmäßig ist eine uniformierte Streife vor Ort.

Es soll ein Schreiben an den Bürger mit der Info über die Einladung der Caritas in die nächste Sitzung erstellt werden. Der Bürger soll gleichfalls in die Sitzung eingeladen werden.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.1.5 Schulwegsicherheit an der Schwindschule; hier: Antrag auf Dialogschild in der Görresstr.

Bürger*innenanliegen vom 27.02.2025

Dialog Displays werden von den UA-Mitgliedern unterschiedlich gesehen. Die UA-Mitglieder sind sich jedoch einig, dass der Unterhalt regelmäßige Folgekosten beinhaltet.

Deshalb soll die Frage im Plenum – im Zusammenhang mit dem Antrag 1.2.1 – behandelt werden.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Frau Dr. Jarchow erstellt ein Schreiben, dass der BA dort gerne ein Dialogdisplay hätte, dass von der Stadt finanziert wird.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird mehrheitlich zugestimmt

1.1.6 Parkverwarnung

Bürger*innenanliegen vom 27.03.2025

Der UA sieht keinen Handlungsbedarf und nimmt das Schreiben zur Kenntnis.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.1.7 Kita an der Dachauerstr- Sicherheit im Viertel

Bürger*innenanliegen vom 03.04.2025

Der UA versteht die Problematik. Allerdings gibt es seit einem Jahr die Task Force Hauptbahnhof, in der alle relevanten Referate der LHM, Polizei und weitere Dienststellen gebündelt sind. Zusammen haben sie eine Vielzahl an Maßnahmen ergriffen bzw. in die Wege geleitet:

<https://ru.muenchen.de/2024/120/OB-Reiter-Erste-greifbare-Ergebnisse-der-Task-Force-Hauptbahnhof-113492>

Der BA 3 vertraut der Task Force Hauptbahnhof, die Situation weiterhin auf dem Schirm zu haben. Auch verweist der UA auf die Einladung der Caritas (TOP 1.1.4).

Frau Eck schreibt den Initiatoren und lädt sie in die Mai-Sitzung des BA 3 ein.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.2 Anträge

1.2.1 Antrag der Grünen vom 24.03.25

Dialogdisplays in den Münchner Stadtvierteln ohne Folgekosten ermöglichen!

Diskussion siehe TOP C 1.1.5

Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mehrheitlich beschlossen

1.2.2 Antrag CSU vom 25.02.2025 (*vertagt aus 03/25*)

Hofflohmärkte – Josephsplatz als Abgabeort für Schrotträder

Der Antrag wird zurückgezogen. Der Antragsteller spricht mit der UA-Vorsitzenden dazu. Dann wird der Antrag zu einem späteren Zeitpunkt erneut gestellt.

Der Antrag wird zurückgezogen

1.2.3 Antrag CSU vom 25.02.2025 (*vertagt aus 03/25*)

Hofflohmärkte – Josephsplatz als offizielle Tauschbörse

Der Antrag wird zurückgezogen. Der Antragsteller spricht mit der UA-Vorsitzenden dazu. Dann wird der Antrag zu einem späteren Zeitpunkt erneut gestellt.

Der Antrag wird zurückgezogen

1.2.4 Antrag CSU vom 25.02.2025 (*vertagt aus 03/25*)

Piktogramme Radfahren verboten auf dem Gehweg Josephsstraße und Augustenstraße zur Josephsstraße bzw. zum Josephsplatz

Der Antrag wird zurückgezogen. Der Antragsteller spricht mit der UA-Vorsitzenden dazu. Dann wird der Antrag zu einem späteren Zeitpunkt erneut gestellt.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Der Antrag wird zurückgezogen

1.2.5 Dringlichkeitsantrag SPD vom 02.04.2025

Einbindung in Planung nördliche Arcisstraße

Der UA diskutiert, ob der BA 3 überhaupt zuständig ist. Unabhängig davon wird über die Frage der dauerhaften Sperrung der Arcisstraße zw. Agnes- und Elisabethstraße diskutiert.

Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Ablehnung

Frau Dr. Jarchow schlägt vor, dass sie sich mit dem Antrag (so er beschlossen wird) an den BA4 und die zuständige Person vom MOR wendet mit der Bitte den BA3 entsprechend in den Verlauf einzuplanen und zu informieren sowie zu der geplanten Einwohnerversammlung mit einzuladen.

Abstimmung: Dem Antrag und diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Verkehr

2.1.1 Anpassungen Shared Mobility | 15.04.2024

Zustimmung zum Standort Elisenstraße 5

Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Dem Standort wird mehrheitlich zugestimmt

Zustimmung zum Standort Amalienstraße 28a

Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Dem Standort wird mehrheitlich zugestimmt

Zustimmung zum Standort Theresienstraße 90

Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Dem Standort wird mehrheitlich zugestimmt

Abstimmung Deroyststraße 4 im Plenum

Über den Standort wird nicht entschieden, da das Bild nicht mit der angegebenen Adresse übereinstimmt

2.1.2 Arcisstraße Zeichen 274. Änderung der Zusatzzeichen- Anhörung

Zustimmung zur Anbringung des Verkehrszeichens

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Zustimmung zur Vereinheitlichung der Uhrzeiten

Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Zustimmung

Es soll weitergegeben werden, dass Tempo 30 beibehalten werden soll mit dem alten Verkehrsschild und wechselnde Zeiten nach der Erfahrung des BA3s nichts bringen.
Das Verkehrszeichen soll nicht zeitlich eingeschränkt werden.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag wird mehrheitlich (mit 1 Gegenstimme) zugestimmt

2.1.3 Zukünftige Fahrradstraße Königinstraße - Bitte um Stellungnahme

Die UA-Mitglieder sehen keine Notwendigkeit, eine Fahrradstraße einzurichten. Die Straße ist breit und schon jetzt für Fahrradfahrende gut zu nutzen. Darüber hinaus befinden sich sowohl die Radwege des Englischen Gartens als auch der angestrebte neu zu gestaltende Radweg in der Ludwigstraße in unmittelbarer Nähe.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Ablehnung

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt

2.2 Öffentlicher Raum

2.2.1 Ausnahmegenehmigung nach Sondernutzungsrichtlinien - Pilotphase für Foodtrucks-Entscheidung

Zum Unternehmen: Catkatbus wurde vor fünf Jahren gegründet. Der Food Truck steht Di bis Do auf verschiedenen Firmengeländen.

Das Konzept für die Maxvorstadt:

Standort: Josephsplatz, da dort ein gepflasterter Untergrund sowie ein Stromanschluss vorhanden ist.

Zeiten: Montag von 9:00 Uhr (Aufbau) bis 14:00 Uhr (Abfahrt).

Verkauf von 10:00 Uhr bis 13:30 Uhr.

Angebot: Selbstgemachte Bowls mit selbstgemachten Saucen. Der Schwerpunkt liegt auf Gemüse, saisonal und regional, aber auch fleischhaltige Gerichte sind dabei.

Geschirr: Die Bowls werden im Mehrweggeschirr angeboten.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt

2.2.2 Leerstand des ehemaligen Restaurants Cabus

BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02401

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15935

wurde nicht abgestimmt

2.2.3 Eltern-Kind-Initiative „LMU-Rabauken e.V.“ Parklet in der Neureutherstraße

Die Initiatoren stellen ihr Konzept persönlich in der BA-Sitzung am 8. April vor.

Zu diesem Antrag ist die Bürgerin vor Ort.

Das Parklet soll jedes Jahr wieder aufgebaut werden. Es sollen Gartenprojekte dort durchgeführt werden.

Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt

2.2.4 Budget

Antragsteller*in: LMU-Rabauken e.V.

Maßnahme: Parklet Neureutherstraße 16 vom 26.04. - 25.10.2025

Beantragter Zuschuss: 1.920,00€

Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Dem Budgetantrag wird mehrheitlich in voller Höhe zugestimmt

2.3 Gaststätten

2.3.1 Schellingstraße 91, Neuantrag Schanigarten

Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Zustimmung

- Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt**
- 2.3.2 Schellingstraße 59, Neuantrag Schanigarten
Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Zustimmung
Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt
- 2.3.3 Max-Joseph-Str. 5, Antrag Schanigarten
Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt
- 2.3.4 Freischankfläche, Amalienstr. 57
 Zustimmung unter der Voraussetzung, dass die Vorgaben eingehalten werden
Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird mehrheitlich zugestimmt
- 2.3.5 Gaststätte, Augustenstr. 37- FSF und Schanigarten Erweiterung
Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Ablehnung
Abstimmungsergebnis: Dieser Antrag wird einstimmig abgelehnt
- 2.3.6 Gaststätte, Georgenstr 103- Schanigarten
Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt
- 2.3.7 Bäckerei, Amalienstraße 42-FSF
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.4 Veranstaltungen

- 2.4.1 Bez. 03, Wittelsbacherplatz | Anhörung Marktveranstaltung öff. Grund "Hamburger Fischmarkt" am 29.05. - 10.06.2025 | Anhörungsfrist: 02.05.2025
Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Zustimmung
Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt

C 2.4.2 bis C 2.4.4 werden en bloc abgestimmt

- 2.4.2 Königsplatz (Bez.3) - Gedenkveranstaltung "München liest aus verbrannten Büchern" am 10.05.2025 – Termin 22.04.2025
Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung
Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig zugestimmt
- 2.4.3 Anhörung: Königsplatz (Bez. 3) Fan Meeting Point und Public Viewing anlässlich des Finales der Champions League am 31.05.2025 – Termin: 12.05.2025
Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung
Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig zugestimmt
- 2.4.4 Bez. 03 | Anhörungsverfahren für das VerWunderLand - OpenAir-Theater am 29.05.2025 (Ersatztermin am 01.06.2025 | Anhörungsfrist: 30.04.2025
Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung
Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig zugestimmt

2.5 Aktuelle Sachstandsberichte

- 2.5.1 Hochbeete Schellingstraße Ecke Türkenstraße, es wird ein Antrag gestellt werden.

3. Unterrichtungen

- 3.1 Versammlungen unter freiem Himmel
 3.2 Unveränderte Gaststättenfortführungen
 3.3 Verkehrsrechtliche Anordnungen
 3.4 Erlaubnisbescheide Veranstaltungen
 3.5 Baumaßnahmen der SWM
 3.6 Suchkreismeldungen, Mobilfunkstandorte
 3.7 Antrag auf Sondernutzung zum Projekt Champions Innovate

- 3.8 Antwort der Stadtverwaltung auf Rückfrage des BAs bzgl. TOP C 2.1.4 aus 02/25: Schreiben des Mobilitätsreferenten zu potenziellen Tempo 30 Anordnungen
Frau Dr. Jarchow verfasst ein Schreiben da die Antwort den vorangegangenen Schreiben inhaltlich entgegensteht.
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt
- 3.9 entfällt
- 3.10 Eilentscheid EILT: Bez. 03, Wittelsbacherplatz | Anhörung Veranstaltung auf öff. Grund "SpaceBuzz Rakete" am 29.03.2025 | Anhörungsfrist: 24.03.2025
- 3.11 Bescheid Amalienstraße 57, Nutzungsänderung Kiosk mit Nachtausschank
- 3.12 Digitale Verteilung: Mobilitätsstrategie 2035 Teilstrategie: Management des öffentlichen (Straßen-)Raums
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11904
- 3.13 Antwort Bürger*innenanliegen 30 km/h im Bereich des Alten Nördlichen Friedhofs
- 3.14 Antwortschreiben zu Antrag der CSU-Fraktion im BA3 "Hinweisschilder auf das Taubenfütterungsverbot - Verständigungsmöglichkeit der Straßenreinigung"
- 3.15 Aktionen Mehr Rad im Viertel in Maxvorstadt
- 3.16 Display Ampel Dachauer Straße zwischen Maßmann- und Heßstraße- Unterrichtung
- 3.17 Information über Vorabmaßnahme U-Bahnstrecke U9
Mathias Popp wird den TOP im Plenum aufrufen
Bohrmaßnahmen werden in der Maxvorstadt gestartet- konkret U 29 HBF zur Theresienstraße. Herr Popp wird hierzu nochmal einen Antrag erstellen bzgl. der Priorisierung der U 29.
Von den Unterrichtungen unter C 3 wurde Kenntnis genommen

D Soziales und Bildung

1. Bürger*innenanliegen und Anträge

1.1 Bürger*innenanliegen

1.2 Anträge

- 1.2.1 Antrag der SPD vom 23.03.2025
Beleuchtung Bolzplatz Alter Nördlicher Friedhof
Beschlussvorschlag des UA: Es gibt aus der März 2023 Sitzung eine BV Vorlage, der der BA einstimmig zugestimmt hat.
Antragsteller fragt im Baureferat nach, wie der Stand ist und berichtet im Plenum. Antrag im UA nicht abgestimmt.
Der Antrag wird zurückgezogen

2. Entscheidungen und Anhörungen

- 2.1 Mehrjahresinvestitionsprogramm (MIP) 2024 – 2028 | 25.04.2025
UA Vorsitzender fragt bei Karla 51 nach, ob weitere Wünsche bestehen.
Der BA soll nachfragen, was Punkt 4351.8150 InvZusch NBT Foodsharing Zero Waste ist.
Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt
- 2.2 Budget
Antragsteller*in: Katholische Pfarrkirchenstiftung St.Benno
Maßnahme: Maibaum für das Benno Viertel vom 22.04.25 - 01.05.25
Beantragter Zuschuss: 3.020,00€
Der Baum wird am 1. Mai ab 11 Uhr aufgestellt.
Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung
Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird einstimmig in voller Höhe beschlossen
- 2.3 Budget (*vertagt aus 03/25*)
Antragsteller*in: Elternbeirat des Städtischen Luisengymnasiums München
Maßnahme: Wo-De Sicherheitsschulung für Schülerinnen und Schüler, 24.01. - 13.02.2025
Beantragter Zuschuss: 5.136,00 €

Sollte das RBS bezuschussen, soll der Zuschuss des RBS bevorzugt verwendet werden und das BA-Budget nachrangig verwendet werden. Auf lange Sicht soll das RBS die Bezuschussung übernehmen, da der BA sich nicht in der Lagesieht, das Projekt alle zwei Jahre für die gesamte Schülerschaft (und für alle Schulen, sollten sie es beantragen) zu bezuschussen.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird mehrheitlich (mit 1 Gegenstimme) in voller Höhe beschlossen

2.4 Budget

Antragsteller*in: Entdeckerwerkstatt e.V.

Maßnahme: Gartensanierung vom 14.04. - 31.05.2025

Beantragter Zuschuss: 9.869,83 Euro

Beschlussvorschlag des UA: Der UA schlägt einstimmig vor, Posten 1 Vorarbeiten (EUR 2.299) und 2 Beläge (EUR 4.428) plus MwSt. (EUR 1.278,13) minus EUR 1000 Eigenanteil zu bezuschussen, also EUR 7005,13.

Gegen Ende des Jahres sollen die Antragsteller erneut beim BA nachfragen, ob der Rest auch bezuschusst werden kann (Posten 3 Ausstattung EUR 2.430 + MwSt.)

Zunächst wird über die volle Fördersumme abgestimmt

Abstimmungsergebnis: Eine Förderung in voller Höhe wird einstimmig abgelehnt

Dann wird über den Vorschlag des UAs abgestimmt das Projekt mit 7.005,13 Euro zu fördern

Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird einstimmig in Höhe von 7.005,13 beschlossen

3. Aktuelle Sachstandsberichte

4. Unterrichtungen

4.1 Verwendungsnachweise Stadtbezirksbudget

Von den Unterrichtungen unter D 4 wurde Kenntnis genommen

E Kultur und Demokratieförderung

1. Bürger*innenanliegen und Anträge

1.1 Bürger*innenanliegen

1.2 Anträge

1.2.1 SPD Antrag vom 08.04.2025

Unterstützung Kulturprogramm Alter Botanischer Garten

Der Antrag wurde zurückgezogen

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Budget

Antragsteller*in: Initiative "6th man"

Maßnahme: "6th man" ab 26.04. - Mitte Mai 2025

Beantragter Zuschuss: 3.750,00 Euro

Der Antragsteller war leider nicht in der Sitzung anwesend, eine Beurteilung zur Qualität und Zielgruppe des Projekts ist daher nicht möglich. Die Unterausschussvorsitzende schickt den folgenden Fragenkatalog an den Antragsteller:

- Gibt es Teilnahmegebühren?
- Wie viele Personen sind an der Organisation beteiligt?
- Wie viele Spiele sind angesetzt?
- Mit wie vielen Teilnehmer*innen wird gerechnet, und wie setzen sich die Teams zusammen?
- Werden explizit Menschen aus der Maxvorstadt angesprochen?
- Gibt es bereits eine Genehmigung, oder ist diese nötig?
- Gibt es Informationen zu vorherigen Projekten?
- Was ist die Qualifikation des Antragstellers, ein solches Projekt zu organisieren?

- Wer sind die DJs?

- Wer sind die Schiedsrichter, und welche Qualifikation haben sie?

Sollten die relevanten Informationen bis zur Vollversammlung nicht vorliegen, schlägt der UA die

Ablehnung des Antrags vor (einstimmig).

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Ablehnung

Zunächst wird über die volle Fördersumme abgestimmt

Abstimmungsergebnis: Eine Förderung in voller Höhe wird einstimmig abgelehnt

Dann wird über den Vorschlag abgestimmt das Projekt mit 1.750 Euro zu fördern

Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird mehrheitlich in Höhe von 1.750 Euro beschlossen

2.2 Budget

Antragsteller*in: Initiative "The Story that Ends from the Beginning"

Maßnahme: "The Story that Ends from the Beginning" vom 03.05. - 30.05.2025

Beantragter Zuschuss: 4.000,00 Euro

Die Künstlerin stellt ihr sehr spannendes Projekt vor, das beim Unterausschuss Anklang findet. Sie beschäftigt sich in ihrer Ausstellung mit verschiedenen Performances und Workshops mit der Geschichte des Theaters, explizit auch in Taiwan. Die Ausstellung/Performances finden im **Apartment der Kunst** in der Schönfeldstraße. Die Location ist im Viertel verankert und wird die Veranstaltung bewerben. Weitere Mittel wurden außerdem noch über das Programm Verbindungslinien des BBK beantragt (Landesmittel). Die Höhe des Antrags begründet sich darauf, dass angemessene Honorare gezahlt werden sollen. Die Ausstellung läuft über knapp einen Monat.

Im Rahmen der Ausstellung finden sowohl Workshops mit Kindern als auch frei zugängliche Performances statt. Der Zugang zum Atelier ist barrierefrei. Der UA schlägt die Förderung in voller Höhe mit 4 zu 1 Stimmen vor.

Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird mehrheitlich in voller Höhe beschlossen

2.3 Budget (vertagt aus 02/25 und 03/25)

Antragsteller*in: TIP Theory in Practice

Maßnahme: TIP Halbjahresprogramm vom 25.02. - 15.08.2025

Beantragter Zuschuss: 9.700,00 Euro

Herr Selikovsky hat sich das Projekt angeschaut, hat für die Höhe der Förderung nicht überzeugt, eine Anschubfinanzierung von **€2.000** findet für eines der kommenden Konzerte um einen Experimentiere-Raum in der Maxvorstadt zur unterstützen findet unter der Maßgabe, dass es Kommunikationskanäle gibt **im Gremium eine Mehrheit**.

Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Zustimmung

Zunächst wird über die volle Fördersumme abgestimmt

Abstimmungsergebnis: Eine Förderung in voller Höhe wird einstimmig abgelehnt

Dann wird über den Vorschlag abgestimmt das Projekt mit 2.000 Euro zu fördern

Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird mehrheitlich (mit 1 Gegenstimme) in Höhe von 2.000 Euro beschlossen

2.4 Budget (vertagt aus 01/25, 2/25 und 03/25)

Antragsteller*in: CultureClouds e.V.

Maßnahme: Rampenlichter DemokrARTie vom 20.01. - 31.12.2025

Beantragter Zuschuss: 3.375,00 Euro

Die Informationen zu Kooperationen mit Schulen in der Maxvorstadt sind für den 7. April angekündigt, sollte es keine Kooperation geben **schlägt der UA die Ablehnung des Antrags vor**.

Beschlussvorschlag des UA: einstimmig abgelehnt

Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird einstimmig abgelehnt

3. Aktuelle Sachstandsberichte

3.1. Sitzung Mai 2025

Die Sitzung des UAs im Mai wird auf Mittwoch, den 28. Mai, 2025 auf 19.00 Uhr verschoben.

4. Unterrichtungen

4.1 Verwendungsnachweise Stadtbezirksbudget

4.2 Gewährung von Zuschüssen durch den Kulturbaufonds

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16017

4.3 Stadtratsantrag Nr. 20-26 A03623; Pilotbezirke Street Art und Graffiti, Flächenpool

Von den Unterrichtungen unter E 4 wurde Kenntnis genommen

5. Sonstiges

F BA-Angelegenheiten, Sonstiges und Termine

F 1 Aufräumaktion Bürgerbüro (vertagt aus 12/24, 01/25, 02/25 und 03/25)

Frau Dr. Jarchow legt einen Termin fest und gibt diesen in der kommenden Sitzung bekannt.

F 2 BA 03 Quartalsübersicht I/2025- Stadtbezirksbudget

Zur Kenntnis genommen

F 3 Budget Kinder- und Jugendversammlung Maxvorstadt

Als Veranstaltungsort konnte das M 10 der Jugendtreff am Maßmannpark gewonnen werden.
Der BA 3 beschließt 600 Euro aus dem Stadtbezirksbudget für die Durchführung der Kinder- und Jugend Versammlung zu reservieren

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

München, 09.04.2025

gez.

Dr. Svenja Jarchow-Pongratz
Vorsitzende

gez.

BAG-Mitte
Protokoll